

Elektronische Informationssäule für Selbsthilfe im Hümmling Krankenhaus Sögel

Am 17.12.09 wurde von der Kontakt- und Beratungsstelle für Selbsthilfe (KoBS) in Anwesenheit des Bürgermeisters der Gemeinde Sögel, eines Vertreters des Landkreises und mehrerer Vertreter der Selbsthilfegruppen eine elektronische Informationssäule für Selbsthilfe im Hümmling Krankenhaus Sögel der Öffentlichkeit übergeben.

Damit ist das Sögeler Krankenhaus nach dem Bonifatius Hospital Lingen das zweite emsländische Krankenhaus, das über ein solches Informationsterminal verfügt. Die auch optisch sehr ansprechende Glassäule enthält Daten von mehr als 200 Selbsthilfegruppen des Emslandes und als zusätzliches Angebot an die Patienten zahlreiche Informationen zu unterschiedlichen Krankheitsbildern und Behandlungsverläufen.

Ingrid Dülm, Leiterin der KoBS, wies in ihrer Eingangsrede auf die gesellschaftliche Bedeutung der Selbsthilfe hin, deren Arbeit weit über die Hilfe und Unterstützung einzelner Betroffener hinausgeht.

„Selbsthilfe ist mittlerweile akzeptierter Partner in der gesundheitlichen Nachsorge,“ unterstrich auch Manfred Möheken, stellvertretender Geschäftsführer des Krankenhauses.

Bürgermeister Heiner Wellenbrock betonte das ehrenamtliche Engagement der Selbsthilfegruppen und brachte seine Anerkennung für die über viele Jahre kontinuierlich geleistete Arbeit zum Ausdruck.

Dank der guten technischen Vorbereitungen der Firma Alcaflex aus Rastdorf, konnten die anwesenden Gäste direkt im Anschluss an die feierliche Eröffnung das Informationsterminal in Gebrauch nehmen und sich persönlich davon überzeugen, dass die Handhabung des Gerätes ‚kinderleicht‘ ist und damit auch für technisch nicht so versierte Menschen nutzbar.

Das Glasterminal steht in der Eingangshalle des Krankenhauses im Übergang zum chirurgisch-orthopädischen Medizinischen Versorgungszentrums (MVZ) und ist auch für Rollstuhlfahrer gut zugänglich und bedienbar.

Bildunterschrift: Nadine Janßen, Qualitätsmanagementkoordinatorin im HKS, überzeugte sich selber von der kinderleichten Bedienung der Infosäule.